

Antrag auf Zulassung zur Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Pferdewirt/in

Landwirtschaftskammer für das Saarland
In der Kolling 310
66450 Bexbach

Anmeldung zur Abschlussprüfung / Wiederholungsprüfung * in der Fachrichtung

Service & Haltung Pferdezucht Klassische Reitausbildung
Pferderennen: *Trabrennfahren* Spezialreitweisen: *Westernreiten*
Rennreiten *Gangreiten*

Hiermit melde ich mich *)/ die/den Auszubildende/n

Vorname, Name _____

zur Abschlussprüfung im Winter _____ / bzw. 1. Halbjahr _____

Sommer _____ / bzw. 2. Halbjahr _____

Ich verpflichte mich, die Prüfungsgebühr nach Maßgabe der Gebührenordnung der Landwirtschaftskammer für das Saarland bzw. der prüfenden zuständigen Stelle nach Erhalt der Rechnung zu überweisen.

Anschrift des Ausbildungsbetriebes

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: (_____) _____

Tel.: _____

Personalangaben des Prüflings (hierüber erfolgt die Zeugniszustellung)

Name: _____ Vorname: _____

Geboren am: _____ in: _____

Heimatanschrift: PLZ: _____ Wohnort: _____

Straße: _____ Tel.: _____

Bei dem o.a. Auszubildenden liegen folgende geistigen, seelischen oder körperlichen Behinderungen/Schwächen vor, die im Prüfungsverfahren berücksichtigt werden sollten:

Antrag auf Nachteilsausgleich ist beigelegt

Ort, Datum

Unterschrift des Auszubildenden / Unterschrift des Ausbildungsbetriebes

Bei Prüfung nach § 45 Abs. 2 BBiG ist folgendes in kopierter Form beizufügen:

- Nachweis über den Schulabschluss
- ggf. Nachweis über einen Berufsabschluss
- Angaben zum beruflichen Werdegang
- Nachweis über praktische Tätigkeit im Bereich Pferdewirt/in (z.B. Sozialversicherungsnachweis)

Bei dem Bewerber nach § 45/2 BBiG liegen folgende geistigen, seelischen oder körperlichen Behinderungen/Schwächen vor, die im Prüfungsverfahren berücksichtigt werden sollten:

Antrag auf Nachteilsausgleich ist beigefügt

Ort, Datum

Unterschrift des Bewerbers nach § 45 Abs. 2 BBiG

Bei Anmeldung zur Wiederholungsprüfung:

Die erste Abschlussprüfung wurde am _____ abgelegt.

Ich beantrage, alle in dieser Prüfung mit mindestens ausreichend bewerteten Prüfungsleistungen auf die Wiederholungsprüfung anzurechnen.

Ort, Datum

Unterschrift des Prüflings